

**BLICK NACH
LIPPE**

In wie weit Beratungsangebote im Kreis Höxter derzeit auch verfügbar sind, ist unklar. Die Situation ändert sich täglich. Die NW-Redaktion Höxter empfiehlt, sich in jedem Fall über Termine vorab bei der Organisation telefonisch zu informieren.

Ambulanter Kinderhospizdienst Paderborn-Höxter, Tel. (05251) 3988798.

Lebenshilfe, 9.00 bis 12.00, Tel. (05275) 9889790, **Ottbergen**.

Rentenberatungsstelle der Stadt: 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00, Tel. (05273) 392226, **Beverungen**.

Schwangerschaftsberatung Caritas, 8 bis 16.30, **Brakel**, Tel. (05272) 377058, **Donum Vitae**, 8.00 bis 12.00, **Höxter**, Tel. (05271) 1070.

AWO-Beratungsstelle - Höxter, 9.00 bis 11.00 n.V. Tel. (05271) 966389; **Bad Driburg**, n.V. Tel. (05253) 9350218, E-Mail: skb-driburg@awo-hoexter.de.

Beratung, Suchtkranke und Angehörige, 9.30 bis 10.30; 16.30 bis 17.30, Wallstr. 27, Tel. (05233) 1492, **Steinheim**.

Arbeiterwohlfahrt Pflegeberatung, Tel. (0800) 6070110.

Palliativ Care Netz im Kreis Höxter, 8.00 bis 16.00, Hotline (24 Std.) Tel. (0800) 6646840.

Senioren- und Pflegeberatungsstelle, Kreis Höxter, Tel. (05271) 9653130.

Frauenberatungsstellen der AWO gegen Gewalt an Frauen, 9.00 bis 17.00 und n. V., Gartenstr. 7, **Höxter**; Familienstützpunkt, Pyrmonter Str. 8, **Steinheim**; Caspar-Heinrich-Str. 15, **Bad Driburg**; Tel. (0160) 937930-30 und -35.

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Weserbergland, Kontakt: Heinrich Lühring, Tel. (05531) 700327 od. E-Mail: H-Lühring@t-online.de

Sozialverband VdK Höxter, 9.00 bis 12.00, Tel. (05271) 2487 oder E-Mail: kv-hoexter@vkd.de

Telefonische Sprechstunde für Trauernde: Ambulanter Hospizdienst: Ansprechpartnerin Silvia Drüke, Tel. (05272) 6071730.

Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche: Tel. (05271) 371460.

Beratung der Diakonie Höxter: Familien- und Lebensberatung, Agnes Pryczko, Tel. (05271) 921983;

Flüchtlingsberatung, Anette Scholz, Tel. (0176) 20658288; Schuldnerberatung, Tanja Edwards, Tel. (05271) 2204.

Seniorensprecher der Stadt Höxter, Manfred Jouliet, Tel. (05271) 31368, Hdy. (0173) 5412466.

Flüchtlings- und Migrationsberatung, 9.00 bis 14.00, Friedrich-Wilhelm-Weber-Forum, Hollentalstr. 13, **Steinheim**.

Jugendzentrum Eckpunkt, Beratung durch den Jugendsozialarbeiter, Termin (0151) 57558747, **Steinheim**.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice: (0521) 555-888
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444
Medienberater: (05271) 68 03 31
Fax Anzeigen: (05271) 68 03 40
Lokalredaktion: (05271) 68 03 50
Fax Redaktion: (05271) 68 03 65

E-Mail: hoexter@nw.de

Sekretariat 680350
Simone Flörke (sf) -51
David Schellenberg (das) -52
Mathias Brüggemann (mbr) -54
Hermann Ludwig (man) -53

Rathausklassik mit Abstand

Japanische Pianistin Shizuko Yamamoto spielt Werke von Ravel, Chopin, Liszt und Debussy. Karten gibt es diesmal nur im Vorverkauf.

■ **Höxter.** Beim nächsten Konzert im historischen Rathaus in Höxter geht es um „Liebe und Leid“. Am kommenden Samstag, 30. Mai, um 19.30 Uhr passt das Thema der Veranstaltung sehr treffend zu den aktuellen Begleitumständen: Gästen stehen im Historischen Marktsaal insgesamt nur 30 Plätze zur Verfügung, Eintrittskarten sind nur im Vorverkauf mit Hinterlassung der Anschrift bei Büchler Brandt erhältlich und während die Gäste sich in der Saal bewegen, herrscht Maskenpflicht.

Die Veranstaltungseinschränkungen haben aber nicht nur mit Leid, sondern auch etwas mit Liebe zu tun, wenn nach ausführlichen Erörterungen im Rahmen der Stadtverwaltung Höxter mit den Veranstaltern besagte Regelungen gefunden werden konnten, die dieses Kulturereignis in Corona-Zeiten dennoch ermöglicht. Chopin, Liszt, Debussy, Rachmaninow und Ravel sind die Komponisten, die die in Tokyo geborene Shizuko Yamamoto am Flügel zum Vortrag bringen wird. Ihr Talent wurde bereits im Alter von fünf Jahren entdeckt. Sie studierte zunächst in Japan und später in Deutschland, wo sie ihren Konservatoriumsabschluss an der Münchener Musikhochschule in der Meisterklasse mit Auszeichnung beendete.

Diverse Gastspiele in Europas Metropolen machten sie inzwischen zu einer der gefragtesten japanischen Pianistinnen. Unter ihrem Thema „Liebe und Leid“ interpretiert sie unter anderem auch Ravels Pavane für eine tote Prinzessin. Dabei handelt es sich um einen Schreitanz, der ursprünglich am spanischen Hof des 16. Jahrhunderts gepflegt wurde und Ravel bediente damit bereits als Student geschickt die Zeit der Spanien-Nostalgie des 19. Jahrhunderts in ganz Europa. Sie sei aber „keine Trauerklage für ein



Die Pianistin Shizuko Yamamoto kommt nach Höxter.

FOTO: VERANSTALTER

totos Kind, sondern die Vorstellung von einer Pavane, wie sie vielleicht von einer kleinen Prinzessin getanzt wurde“. Um die Jahrhundertwende wurde es im Jazz-Bereich publik, und heute gilt es allgemein als ein gern gehörrtes impressionistisches Musikstück.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist bis zum 18. Lebensjahr wie immer frei, nur im Vorverkauf bei Büchler Brandt, Tel. (05271) 1234 beträgt er für Erwachsene 15 und für Schüler und Studenten vier Euro.

TERMINE UND AUSFLÜGE**Höxter**

Stadtbücherei, Letzter Einlass 30 Minuten vor Schließung, 16.00 bis 19.00, Möllingerstr. 9, Tel. (05271) 9 63 44 44.

Museum im Hütteschen Haus Höxter: 14.00 bis 17.00, Museum im Hütteschen Haus, Nicolaistr. 10, Höxter.

Welterbestätte Corvey: Abteikirche, karolingisches Westwerk, Museum im ehemaligen Konventsgebäude und die Fürstliche Bibliothek, 10.00 bis 18.00, Welterbestätte, Corvey, Tel. (05271) 6 81 68.

Tourist-Information, 9.30 bis 17.00, Weserstr. 11, Tel. (05271) 96 34 31.

Parkinson Selbsthilfegruppe, Gymnastik, 16.45, Berufsfachschulen für Physiotherapie und Massage, Am Hang 3a.

Spielerabend, 18.30, Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“, Brenkhausen.

Beverungen

Bücherei, Bestellungen zur Auslieferung: (05273) 389626, Auslieferung erfolgt am folgenden Montag oder Donnerstag zwischen 18.00 und 19.00, 17.00 bis 18.30, An der Kirche 9.

Freibad Beverungen „Die Batze“, 7.00 bis 9.00, 11.00 bis 20.00, Freibad.

Bezirksdienst der Polizei, Theodor-Rhoeing-Str. 9, 15.00 bis 17.00.

Deutsches Hugenotten-Museum Bad Karlshafen: nach Voranmeldung, 10.00 bis 17.00, Hafenplatz 8, Tel. (05672) 14 10.

Boffzen

Möbelcafé Boffzen: 10.00 bis 18.00, Untere Dorfstraße 32b.

Bad Driburg

Blutspende, 17.30 bis 20.30, Zehntscheune, Dringenberg.

Sitzung des Bezirksausschusses, 19.00, Nethehalle, Neuenheerse.

Brakel

Modellbundesbahn Brakel, 11.00 bis 18.00, Modellbundesbahn, Rieseler Feld 1b, Brakel. Es gelten wie überall besondere Hygienebestimmungen.

Steinheim

Stadtbücherei, 17.00 bis 19.00, Hollentalstr. 13.

Teddy- und Puppenmuseum Steinheim: 14.00 bis 18.00, Alt Steinheim, Höxterstr. 11.

Nieheim

Bürgermeisterkandidat Johannes Schlütz: Vorstellung des Wahlprogramms, 19.00, Dorfgemeinschaftshaus, Eversen.

Begegnungstreff „Grenzlos“, 19.30 bis 21.00, Wasserstraße 11.

Marienmünster

Gründungsversammlung und Wahlversammlung Ortsverband Marienmünster, Bündnis 90 Die Grünen, 19.00, Germanenhof, Heideweg 26, Bredenborn, Tel. (05276) 2 24.

Holzminden

Stadtbücherei, 11.00 bis 18.00, Obere Str. 30, Tel. (05531) 93 64 -0.

Wildpark Neuhaus, 9.00 bis 19.00, Am Wildpark 1.

NOTDIENSTE**Corona-Informationen**

Für mögliche Patienten: Tel. 116 117.

NRW-Hotline für Bürgerinnen und Bürger: Tel. (0211) 91191001, 8.00 bis 18.00.

Patienten-Telefon des Kreisgesundheitsamtes: Tel. (05271) 965-1111.

Hotline für den Landkreis Holzminden: Tel. (05531) 707-700.

Corona-Sorgentelefon

Kreis Höxter: Tel. (05271) 965 65 65.

Corona-Bürgertelefone

Höxter: Tel. (05271) 963 45 67, Mo.-Do. 8.30 bis 16.00, Fr. 8.30 bis 12.30.

Steinheim: Tel. (0151) 44 28 29 42.

Brakel: Tel. (05272) 360-1030, Mo.-Do. 8.00 bis 17.00, Fr. 8.00 bis 13.00.

Bad Driburg: Tel. (05253) 88-2222, Mo. bis Do. 8.00 bis 16.00, Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr.

Beverungen: Tel. (05273) 392-202 u. 203.

Marienmünster: Ordnungsamtsleiter Elmar Meyer, Tel. (05276) 9898-20, nach Dienstschluss, Tel. (05276) 9869-188.

Boffzen: Tel. (05271) 95-600.

Nieheim: Tel. (05274) 9820, nach Dienstschluss, Tel. (0151) 55 05 80 01.

Ärztlicher Notdienst

Bereitschaft: Tel. 116 117.

Notfallpraxis

Warburg, St.-Petri-Hospital, Hüffertstr., 13.00 bis 22.00.

Holzminden, Zentrale Bereit-

schaftspraxis, Forster Weg 34, (am ev. Krankenhaus) 19.00 bis 21.00.

Paderborn, Medico, am Brüderkrankenhaus St. Josef, Husener Str. 48, 18.00 bis 22.00.

Apotheken

Vital Apotheke im Gesundheitszentrum, Blankenauer Str. 4, **Beverungen**, Tel. (05273) 368702.

Stadt-Apotheke, Mühlenstr. 2, **Borgentreich**, Tel. (05643) 94414.

Markt-Apotheke, Marktstraße 30, **Steinheim**, Tel. (05233) 950010.

Wall-Apotheke, Mittelstr. 101, **Horn-Bad Meinberg**, Tel. (05234) 820100.

Bülte-Apotheke, Bülte 4, **Holzminden**, Tel. (05531) 990700.

Die diensthabende Apotheke unter Tel. (0800) 0 02 28 33, www.akwl.de sowie als Apotheken-Aushang.

Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst, ab 13.00, Tel. (01805) 986700.

Krankentransporte

Kreis Höxter, Leitstelle, Tel. (05272) 3 72 70, oder 112.

Sonstige Notdienste

Polizei Tel. 110

Rettungsdienst Tel. 112

Feuerwehr Tel. 112

Telefonseelsorge Tel. (0800) 11010111 oder Tel. (0800) 111 0222

Vergiftungen Tel. (051) 19240 oder 112

Gas-Störung Tel. (05233) 7508.

Frauen- und Kinderschutzhaus, Tel. (0171) 5 43 01 55.

Zweireihige Hecke mit Vogelährgehölzen

Pflanzaktion des Fördervereins Godelheim mit Unterstützung des Kreises Höxter.

■ **Godelheim.** Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge – würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen. Dieser Empfehlung von Martin Luther ist der Förderverein Godelheim gefolgt und hat jetzt neben einem Wildapfel auch noch viele weitere Gehölze gepflanzt. Auf einem kleinen städtischen Grundstück vor dem Bahnübergang an der Friedhofstraße wurden viele verschiedene, einheimische Vogelährgehölze gesetzt.

Die Stadt Höxter stellte dem Förderverein das Grundstück für diese Aktion zur Verfügung und der Kreis Höxter unterstützte die Maßnahme mit einem Förderbetrag und machte Vorgaben zu den Sorten: Pfaffenhütchen, Kornelkirsche, Berberitze, Hartriegel, Weißdorn, Vogelbeere, gemeiner Schneeball und auch viele verschiedene Wildrosenarten werden in ein paar Jahren nicht nur die Vögel erfreuen.

„Es wird sicher ein schöner Anblick sein, wenn im Frühjahr alles in verschiedenen Farbtönen blüht und im Herbst die Blätter ihre wunderschönen Farben und Fruchtstände hervorbringen. Für die Anwohner und Spaziergänger gibt es gratis dazu das Konzert der vielen Heckenbesucher“, sagt die erste Vorsitzende Margret Golüke-Knuhr. „Auf der Informationsveranstaltung mit der Landschaftsstation des Kreises Höxter im Januar über das Insektensterben, haben wir lange über die Bedeutung von Hecken als wichtige Lebensgrundlage für viele Vögel und

Insekten diskutiert. Die Pflanzaktion ist nun ein erstes Ergebnis, denn gerade in der jetzigen, schwierigen Zeit dürfen die Probleme des Klima- und Umweltschutzes nicht in den Hintergrund geraten“, betont sie.

Auch die Bahnfahrer können sich in den kommenden Jahren an der Blühhecke erfreuen und werden so zukünftig automatisch von dort aus auf die Landesgartenschau aufmerksam gemacht. „Wir freuen uns, dass die bestellten Pflanzen trotz Corona alle gut in die Erde gekommen sind.“, so die Vorsitzende.

»Wir freuen uns, dass die bestellten Pflanzen trotz Corona alle gut in die Erde gekommen sind«

Da es sich um eine 50 Meter lange zweireihige Hecke handelt, konnten Zweitteams mit genügend Abstand arbeiten. „Es kostete viel Kraft, denn der Boden war aufgrund der Trockenheit schwer zu bearbeiten. Da die gegenüberliegenden Anwohner uns einen Wasseranschluss gewährten, konnten wir allen Pflanzen einen guten Start ins Leben geben“, sagt die Vorsitzende.

Jetzt hofft der Förderverein auf Regen, denn parallel wurde im Dorf in Kooperation mit dem NABU eine etwa 1.000 Quadratmeter große Blühwiese angelegt, die dem Förderverein Godelheim von einem Privatbesitzer zur Verfügung gestellt wurde.



Auf dem Grundstück vor dem Bahnübergang an der Friedhofstraße soll Lebensraum für Insekten entstehen. FOTO: FÖRDERVEREIN GODELHEIM

Neue Westfälische

Herausgeber: Klaus Schrotthofer

Chefredakteur: Thomas Seim

Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil

Lokales: Simone Flörke/Dieter Scholz

Redaktionstechnik: Stefan Weber

Die Neue Westfälische ist Partner der Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage:

Geschäftsführung: Sandra Dalk

Chefredakteur: Thomas Seim (v.i.s.d.P.), Jörg Rinne (Stv.)

Leitung Redaktionsgemeinschaft: Jörg Rinne, Christian Lund (Stv.)

Politik, Nachrichten: Dirk Müller; **Zwischen Weser und Rhein:** Sigrun Müller-Gerbes; **Wirtschaft:** Stefan Schelp; **Kultur/Medien:** Stefan Brams; **Sport:** Torsten Ziegler; **Reporter:** Matthias Bunge; **Büro Düsseldorf:** Lothar Schmalen (Ltg.), Florian Pfitzner

Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage GmbH & Co. KG

Niederstr. 21-27, 33602 Bielefeld

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischer Ausgabeweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Material oder Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Verantwortlicher Anzeigeneleiter: Michael-Joachim Appelt

Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 55 vom 1. Januar 2020.

Internet: www.nw.de

E-Mail: hoexter@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld.

Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49;

Lokalredaktion: 37671 Höxter, Am Rathaus 3, Telefon (0 52 71) 68 03 50

34414 Warburg, Puhlplatz 7, Telefon (0 56 41) 7 75-50 (Geschäftsstelle).

Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung 39,90 EUR, bei Postzustellung 44,90 EUR; ePaper 26,90 EUR, jeweils inkl. 7% MwSt.

Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7.

Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden. (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN am jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur Zeitung“.

Wenn Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internet elektronischen Spiegelspiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressenmonitor GmbH.

Geschäftsführung:

Herstellung: J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.

Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.

Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.